

Vorwort

Die Kleintierkardiologie ist – zumindest aus meiner Sicht – eines der spannendsten Fachgebiete der Veterinärmedizin. Und so kompliziert, wie viele denken, ist sie auch nicht, zumindest nicht in der alltäglichen Routine. Die Autoren und ich möchten Sie auf eine Reise durch dieses faszinierende Fachgebiet mitnehmen und hoffen, Ihnen unsere Begeisterung für die Kardiologie näher zu bringen.

Das Feld der Kleintierkardiologie ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen. An dieser Stelle seien nur einige Beispiele genannt: Unsere diagnostischen Möglichkeiten haben sich vor allem aufgrund der rasanten Weiterentwicklung neuer echokardiografischer Techniken verbessert. Unser Wissen um Ätiologie und Pathophysiologie von Herzerkrankungen wird stän-

dig erweitert. Neue, qualitativ gute Studien erlauben für einige Herzerkrankungen eine evidenzbasierte Behandlung. Darüber hinaus stehen uns zunehmend modernere therapeutische Optionen zur Verfügung – minimalinvasive Kathetereingriffe oder Herzschrittmacher-Implantationen werden mittlerweile in einigen spezialisierten Zentren routinemäßig durchgeführt.

Bei all dem Wissenszuwachs kann man leicht den Überblick verlieren. Deshalb wollen wir mit diesem Buch einen allgemeinen Überblick über die Kleintierkardiologie vermitteln. Aber auch jeder, der tiefer in die Materie eintauchen möchte, ist mit diesem Buch herzlich dazu eingeladen.

Markus Killich

Danksagung

Mein Dank geht zuallererst an meine Eltern für ihre fortwährende Unterstützung. Vielen Dank auch an meinen ehemaligen Mentor Prof. Dr. Gerhard Wess, bei dem ich meine Residency machen durfte und von dem ich viel gelernt habe.

Am Anfang des Buchprojekts steht Dr. Christel Schinner. Sie hatte die Idee, mich als Herausgeber beim Verlag vorzuschlagen. Danke an den Enke Verlag, der mir die Durchführung eines so verantwortungsvollen Projekts zugetraut hat sowie für die tolle redaktionelle Betreuung. Hier seien vor allem Dr. Maren Warhonowicz und Frau Carolin Frotscher genannt.

Ein großes Dankeschön geht an alle Autoren, die viel Engagement und Zeit in ihrer Freizeit investiert haben, um das Projekt zu verwirklichen. An dieser Stelle möchte ich einige von euch besonders hervorheben: Dr. Julia Llewellyn, die spontan eingesprungen ist, um innerhalb kurzer Zeit ein weiteres Kapitel zu schreiben, tausend Dank dafür! Dr. Lisa Keller und Dr. Elisabeth

Maier haben nicht nur eigene Kapitel verfasst, sondern die von mir geschriebenen Kapitel gegengelesen und korrigiert, vielen lieben Dank euch ! Vielen Dank an Dr. Inga Wölfel und ihr Team, die nach dem tragischen Tod von Frau Professor Poulsen-Nautrup deren Kapitel übernommen haben. Ich bin sicher, ihr habt eure Aufgabe ganz im Sinne von Frau Professor Poulsen-Nautrup erfüllt!

Ein weiteres Dankeschön geht an die Oberärzte und Assistenzärzte der Tierklinik Haar – insbesondere Dr. Katharina Moser, Dr. Julia Weidenthaler und Dr. Stefanie Mitze –, die als Testleser für die Buchkapitel herhalten mussten. Ihr habt das Buch an vielen Stellen mit kritischen Anmerkungen besser und verständlicher gemacht.

Markus Killich